

W3-04 We are family –Biografisches Theater, Raum 224 a
Sa 24.3.2012, 10.15-12.30 und 13.30-15.45 Uhr
Corinna Honold, Theaterpädagogin und Fachleitung Theater an der
Bugenhagenschule

DVD Ausschnitt We are family HH Journal

Ideenbücher vorstellen

Aufwärmen:

Zip : Klatschen nach rechts, Blickkontakt

Zap : Klatschen nach links und durch den Kreis

Strudel: Platzwechsel und man ist noch einmal dran

Ping Pong: Hände hoch und Ping sagen, Blickkontakt, in der Mitte treffen und beide springen hoch und sagen gemeinsam Pong, Pong ist dran

(Variation: Olympische Version: wer zögert oder einen Fehler macht, scheidet aus)

Familienalbum

Thema: Bilder bauen auf Musikstopp zum Thema Familie, in spontanen Kleingruppen (Vater-Mutter-Kind, Geschwister, Mutter-Tochter, Vater-Sohn, Trennung, Patchwork) Stopp- Gruppe spricht dazu Spontantext, Reproduzieren der Bilder

Thema Familie Vom Text auf die Bühne:

Erst mit Motiven und Figuren, mit dem Thema frei improvisieren, den Bezug der Gruppe zum Thema herstellen, (Bsp. Familienfeier nachstellen, Rollenkarten, eigene Familienfotos mitbringen, Fotos tauschen und dazu fiktive Familiengeschichten erzählen, die Kinder erzählen lassen, wie bei ihnen gefeiert wird, mit Gegenständen improvisieren), dann erst Text in Häppchen dazu, Text kreativ lernen, in Bewegung , den Text schmecken, erkunden und verändern (s.u.)

Textarbeit

Sammelt typische Sätze, die Eltern ihren Kindern sagen. Sätze, mit denen ihr aufgewachsen seid, die euch manchmal rausrutschen und schreibt sie auf

Im Raum : Text murmeln

Emotionen: schüchtern, ängstlich, aufdringlich, verliebt, arrogant, verständnisvoll, wütend usw. Körpersprache! Die Emotion im gesamten Körper spielen, Stereotypen wie Aufstampfen bei Wut vermeiden!), Begegnungen, beim eigenen Gefühl bleiben
Texte tauschen

Geschmacksrichtung

...und Text schmecken (süß, sauer, pfefferig,bitter, salzig,weich,scharf, knusprig, schokoladig) im Raum, geht auch im Sitzen je nach Energie im Raum

Effekt: alle konzentrieren sich mehr auf die Mimik! Der Text wandert ins Gesicht
Komik entsteht, wenn Text lebendig bleiben soll ist das eine gute Übung

Gruppenarbeit ca. 30 Min.

Textvorlage 1

This child , John Rettalack Auszug aus einem engl.Jugendtheaterstück

Monolog Schwangere Frau

Textvorlage 2

2 Schülertexte Meinen Eltern ist es egal...
verschachteln

Textvorlage 3

Schülertext Gefühl/Angst, Sprecher und Spieler

Textvorlage 4

Schülertext Trennung szenisch umsetzen in Standbildern

Textvorlage 5

Geschwistertext

Gruppe: Kreatives Schreiben. 3 Minuten Fragment

Schreiben ohne abzusetzen und eigener Zensur

Themen: Versteck meiner Kindheit /Geruch meiner Kindheit/Gefühl, aber es nur
umschrieben, nicht benennen

Moralpredigt mit Elternfloskeln: Bringt die Sätze der Gruppe in eine Reihenfolge, ihr
könnt auch mit Wiederholungen arbeiten oder chorisches Sprechen einbauen

Präsentation der Gruppenarbeit, Einklatschen der Szene

...haben wir nicht geschafft:

Tanz und Bewegung

Entwickelt in der Gruppe einen Tanz, eine kurze Choreografie zum Thema Familie mit
allen Facetten

So würde es weiter gehen:

Dramaturgische Überlegungen des Spielleiters : die erarbeiteten Szenen in eine
Reihenfolge bringen

Musik suchen zum Thema, Rahmenhandlung, Bewegungsszenen einbauen